09

07

13

03

18

preisen, und diese wieder ihren Kindern, die hernach kommen, nicht verhalten deinen Ruhm.

Darneben bitten wir dich demüthiglich allergütigster GOtt und Vatter, um Christi deines allerliebsten Sohnes willen, du wollest diesen so edlen Schatz und theure Kleinod unserer Schulen insgesamt Vätterlich bey uns erhalten, auch auf unsere Nachkommen wohl bewahrlich fortpflantzen, und insonderheit den Schul-Garten unsers werthen Gymnasii, und lieber teutschen Schulen zu deiner gnädigen Obsicht dir noch förterhin lassen befohlen seyn.

Halte ihn im Bau, den deine Rechte gepflantzet hat, und den du dir festiglich erwählet hast. Schütze und beschirme ihn, wie deinen Aug-Apffel im Auge, und lasse dei-

Ende

Anfang

ne

© Stadtbibliothek Ulm, 2017. Signatur: 27 268;